

Aktionen



Am 19. Juni 2005 erwacht die Hase an der Neuen Mühle zu ungewohntem Leben! Der **Unterhaltungsverband 96 Obere Hase** baggert allerlei Dinge aus dem Fluss, die dort wirklich nicht hingehören. Motto: »Schrott und Leben«.

Währenddessen lassen die Kanuten des **Wassersportvereins Osnabrück** ihre Boote zu Wasser, damit das Publikum gemächlich paddelnd die Stadt aus neuer Perspektive betrachten kann.



Auf der Heinrich-Heine-Brücke präsentiert der Verein **Natur unterwegs e.V.** mit dem Krötenmobil fesselndes Fachwissen, gepaart mit der Möglichkeit, heimische Kröten, Frösche und Molche zu be»greifen«.



Und am rollenden **Umweltmobil »Grashüpfer«** kann untersucht werden, was zuvor aus der Hase gefischt wurde.

Lebende Tiere auch gleich nebenan: In Aquarien und Großbecken zeigt der **Fischereiverein Melle e.V.** Hasenfische live.

Unweit – an der Holzbrücke – richtet der **Technisch-ökologische Lernort Nackte Mühle** eine Wasserbaustelle für Kinder ein. Dazu gibt's Stockbrotbacken.

Forellen räuchern und Fliegenfischer-Casting sind die Attraktionen der **Niedersächsisch-Westfälischen Anglervereinigung e.V.**



Fröhlichen Spritzenspaß bietet die **Jungfeuerwehr der Ortsfeuerwehr Neustadt**.

Neue Perspektiven für die Hase zeigt die **Stadt Osnabrück** mit ihrem Projekt »Lebendige Hase«: Wie lassen sich Naturschutz und Erlebnisraum verknüpfen? Am Infostand kann jeder seine persönlichen Wünsche für die Hase äußern.

Direkt vor der Turbine der Neuen Mühle widmet sich der **Arbeitskreis Energie, Bauen und Wohnen der Lokalen Agenda 21** dem Thema Wasserkraftnutzung: »Energie von der Hase«.

Der **Verein für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück e.V.** präsentiert historische und didaktische Publikationen. Er führt zudem eine Hase-Rallye durch.

Die Veranstaltung

wird unterstützt von



Garten- und Landschaftspflege



Stadt Osnabrück – Fachbereich Grün und Umwelt
Natruper-Tor-Wall 2, 49076 Osnabrück

Christiane Balks
Telefon 05 41 | 323 – 3173
balks@osnabrueck.de

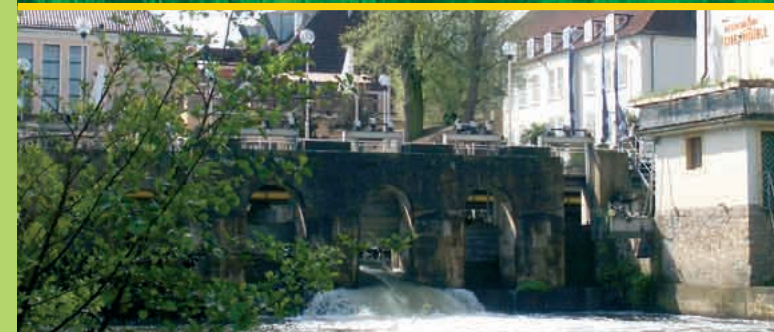
Verein für Ökologie und Umweltbildung e.V.
Uhlandstraße 13, 49078 Osnabrück

Günter Terhalle
Telefon 05 41 | 814 16 11
nuso@uos.de



Brückenfest an der Neuen Mühle

19. Juni 2005



lebendige HASE



Brückenfest



an der Neuen Mühle

Kommen Sie am 19. Juni 2005 zum Brückenfest an der Neuen Mühle und sehen Sie die Hase mit ganz neuen Augen! Aktionen und Veranstaltungen auf der Heinrich-Heine-Brücke und am Haseufer zeigen, dass die Hase ein Lebensraum für unterschiedlichste Tiere und Pflanzen ist, aber auch Erlebnis und Erholung mitten in der Stadt bieten kann. Außerdem gibt es Geschichte und Geschichten rund um die historische Neue Mühle und die Hase. Wer weiß schon, dass die Osnabrücker ihren Stadtfluss am ehemaligen Pottgrabenbad im 19. Jahrhundert als Badeanstalt nutzten? Wer wollte, konnte die Schwimmstätte direkt am Haseufer nutzen oder sich ins Pottgrabenbad begeben, durch dessen Becken das Hasewasser floss.

Die Heinrich-Heine-Brücke ist an diesem Tag für den Straßenverkehr gesperrt, so dass das Gelände rund um die Neue Mühle ganz den Besuchern gehört.

Essen und Trinken gibt's am Platz von der örtlichen Gastronomie Neue Mühle und Enchilada.

Das Brückenfest an der Neuen Mühle findet statt im Rahmen des niedersachsenweiten Aktionstages »Natürlich Niedersachsen – Der Sonntag für den Naturschutz«, initiiert von NDR 1 Niedersachsen, der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA) sowie den Volks- und Raiffeisenbanken. Das Fest ist Teil des städtischen Entwicklungsvorhabens »Lebendige Hase«.

Lebendige Hase

Schon seit langem wünschen sich viele Osnabrücker Bürgerinnen und Bürger, dass die Hase wieder mehr in den Mittelpunkt des städtischen Lebens rückt. Insbesondere durch die Überbauung der Hase in den 1960er und 1970er Jahren wurde nicht nur der Lebensraum vieler Tiere und Pflanzen zerstört, sondern die Osnabrücker Bevölkerung verlor auch den Kontakt zu »ihrem« Fluss. Das ändert sich nun: »Lebendige Hase« heißt das Projekt, mit dem der Fachbereich Grün und Umwelt die Hase als Lebensraum für Tiere und Pflanzen und als Naherholungs- und Erlebnisraum für die Menschen revitalisiert. Bereits seit dem vergangenen Sommer lädt die Stadt ihre Bürger unter dem Motto »Lebendige Hase« mit verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen immer wieder dazu ein, sich aktiv mit der Hase zu befassen und »ihren« Fluss neu zu entdecken.



Die Hase und der Bereich der Neuen Mühle auf einer historischen Karte aus dem Jahr 1802.

Programm

Sonntag, 19. Juni 2005 10.30 – 18.00 Uhr

- 10.30 Uhr** Eröffnung des Brückenfestes mit Grußworten und musikalischem Auftakt: Günter Gall, Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Schinkel singen Lieder zur Hase; anschließend Start der Aktion
- 12.00 Uhr** Die Komödianskys: Mobile Musik vom Mittelalter bis heute
- 13.00 Uhr** Das Indra-Puppentheater: Vergnügliche Stunden für Jung & Alt
- 15.00 Uhr** Bänkelsang, Oldies, Jazz und Swing mit

Bänkelsänger
Günter Gall
Bühne



der Bigband der Gesamtschule Schinkel **Bühne**
dem Duo Meyer & Quast **Bühne**

- 16.00 Uhr** Lieder & Geschichten von und mit Ludwig Voges
Neue Mühle



- ① Neue Mühle
- ② Heinrich-Heine-Brücke
- ③ Bruchstraße

Führungen



So läuft die Hase! – Von der Hasequelle bei Wellingholzhausen geruhsames Radeln durch die Meller und Bissendorfer Flussaue bis zur Neuen Mühle in Osnabrück.

Treff: 9.00 Uhr, Bahnhof Dissen, Dauer: ca. 6 Stunden, bitte unbedingt bis zum 15.6.2005 anmelden: 0541|2029972

Neue Mühle und Hase – Spurensuche mit StadtRad am Osnabrücker Stadtfluss. Doch es geht nicht nur um Fakten: Um die Hase ranken sich auch erstaunliche Geschichten und lustige Anekdoten!

Treff: 9.00 Uhr und 13.00 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Stunden

Barrierefreie Hase: Exkursion mit F. Hehmann zu Wehranlagen, an denen die ökologische Durchgängigkeit für Fische und wirbellose Fließwassertiere wieder hergestellt werden soll.

Treff: 11.00 Uhr und 14.30 Uhr, Neue Mühle, Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden

Kinderführung an der revitalisierten Hase – Was gibt es nicht alles zu erforschen an einem Fluss, der aus 100 Jahren Dornröschenschlaf zu neuem Leben erwacht ist! Für Kinder von 8 – 12 Jahren. Jüngere Kinder nur in Begleitung Erwachsener!

Treff: 13.30 Uhr an der Hasebrücke Bruchstraße (am Parkhaus Hauptbahnhof), Dauer: ca. 90 Minuten



Foto: Bernhard Volmer

»Erfolgreicher Eisvogel«

Die Ursulaschule stellt ihre Hasebewohner vor und feiert 10 erfolgreiche Eisvogelbruten – mit einem Quiz zum Mitmachen und einem Buch zum Eintragen. Eisvogelkinder warten auf Quizteilnehmer und das Buch interessiert sich für Beobachtungen an der Hase.